

Weltrekord über dem Pazifik: Rostocker Piloten fliegen Eurofighter 10 Stunden

Drei Piloten der Luftwaffe setzen neuen Rekord mit 10:31 Stunden Non-Stop-Flug im Eurofighter von Japan nach Hawaii.

Die beeindruckenden Leistungen der deutschen Luftwaffe beleuchten nicht nur militärische Fähigkeiten, sondern auch das Engagement der Piloten, das Vertrauen in die nationale Sicherheit zu stärken. Ein bemerkenswerter Vorfall ist der Weltrekordflug von drei deutschen Eurofighter-Piloten, die ein Zeichen für Kooperation und technische Exzellenz setzen.

Der Rekordflug auf einen Blick

In einem beeindruckenden Manöver haben Oberstleutnant Marco Brunhofer und seine beiden Kollegen vom Luftwaffengeschwader 73 „Steinhoff“ in Rostock-Laage nun den Rekord für den längsten Non-Stop-Flug mit einem Eurofighter aufgestellt. Nach 10 Stunden und 31 Minuten in der Luft landeten sie auf der Hickham Airbase in Hawaii und durchbrachen dabei die alte Bestmarke von 9 Stunden und 45 Minuten.

Voraussetzungen für den Erfolg

Der Rekordflug war das Resultat monatelanger Vorbereitung. Spezielle Trainingsprogramme wurden von Physiotherapeuten und Ärzten entwickelt, um die Piloten auf die extreme körperliche Belastung vorzubereiten. Geschwaderkommodore Gerd Schnell sagte, dass die Piloten in dieser Zeit nahezu

unbeweglich bleiben müssen, jedoch hohe Konzentration erfordern. Dies ist besonders wichtig, um in solchen kritischen Situationen das eigene Limit zu verstehen und zu respektieren.

Kosten und Kraftstoffverbrauch

Der Flug erstreckte sich über eine Distanz von 8800 Kilometern, bei dem jeweils fünf Tanken in die Luft erforderlich waren. Insgesamt wurden 58,8 Tonnen Kerosin verbraucht, was in etwa Kosten von 70.000 Euro verursacht hat. Solche Kosten und logistischen Herausforderungen müssen immer berücksichtigt werden, wenn Operationen im großen Maßstab durchgeführt werden.

Ein Zeichen der Zusammenarbeit mit militärischen Verbündeten

Der Rekordflug bildete auch den Rahmen für die Teilnahme an der Marine-Übung RIMPAC, die eine bedeutende Gelegenheit bietet, mit internationalen Partnern zusammenzuarbeiten. Deutschland möchte durch solche Übungen demonstrieren, dass die Luftwaffe in der Lage ist, weltweit für die Freiheit und Sicherheit einzutreten, und diese Initiative zeigt das Bestreben nach internationaler militärischer Zusammenarbeit.

Feierlichkeiten und Willkommen auf Hawaii

Die Ankunft in Hawaii wurde nach hawaiianischer Tradition mit Blumenkränzen gefeiert. Dies symbolisiert nicht nur die Anerkennung des Rekords, sondern auch die kulturelle Wertschätzung zwischen den Partnern. Um den Erfolg gebührend zu feiern, wurde den Piloten auch in der Tradition des Guinness-Buchs ein besonders kühles Bier gereicht.

Auswirkungen auf die Gemeinschaft

Der Weltrekord hat eine positive Resonanz in der militärischen

Gemeinschaft und darüber hinaus ausgelöst. Die Leistung dieser Piloten spricht nicht nur für technische und menschliche Fähigkeiten, sondern fördert auch ein Gefühl des Stolzes und der Zusammengehörigkeit unter den Angehörigen der Bundeswehr. Die Tatsache, dass solche außergewöhnlichen Leistungen vollbracht werden, steigert das Vertrauen der Öffentlichkeit in die Verteidigungsfähigkeit des Landes.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass dieser Weltrekordflug nicht nur die Reichweite und Leistungsfähigkeit der Luftwaffe demonstriert, sondern auch das Engagement und die Teamarbeit, die hinter den Kulissen nötig sind, um in solchen hochkomplexen Missionen erfolgreich zu sein.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](https://www.n-ag.de)